

Im Kulturcafé „Tag der Crepes“

Einrichtung in der „Alten Schule“ bleibt ein beliebtes kommunikatives Zentrum



Mittwochs öffnet immer das Kulturcafé in der Alten Schule. Zu den Stammgästen gehören Götz Paplewski, Elke Winkler vom Kulturhaus, Ursula Henrion, Rosemarie Tenamberg, Harald Vollbrecht, Helga Schulze und Vorstandsmitglied Annerose Worm (v.l. n.r.).

Foto: Marion Dammaschke

Woltersdorf (Mar). Jeden Mittwochvormittag öffnet das Kulturcafé im Kulturhaus Alte Schule. Der Treffpunkt hat sich zu einem kommunikativen Zentrum gemauert und ist zugleich eine Ideenbörse für Neues. Auch die Besucher des nahen Wochenmarkts nutzen gerne die Gelegenheit, um in geselliger Runde mit netten Menschen zusammenzukommen. Für die gedeckte Kaffeetafel sorgt seit Sommer Angela vom Kulturverein. Und wie bereits zuvor Ursula Port, so ist auch sie eine herzliche Gastgeberin, der es spürbar viel Freude

bereitet, die Gäste mit Tee, Kaffee und Kuchen zu betreuen. Schnell hatte es sich herumgesprochen, dass hier immer selbst gebackener Kuchen frisch auf den Tisch kommt. Auch Annerose steuert regelmäßig Kuchen bei. Für sie steht fest: „Käsekuchen ist der Renner“. Ina nahm den vergangenen Mittwoch zum Anlass, um einen kulinarischen Bogen nach Frankreich zu schlagen, denn dort wird am 2. Februar traditionell der „Tag des Crepes“ begangen. Ob hauchdünne Eierkuchen, duftender Käsekuchen oder süßer Bienen-

stich – die Köstlichkeiten sind nur ein Grund, warum es viele Stammgäste im Kulturcafé gibt, die extra auch aus Erkner, Rüdersdorf oder Schöneiche kommen. 20 Besucher sind die Regel, und im Sommer, so Angela, sind es oft noch viel mehr. Weiterhin sind Gäste unter Beachtung der aktuellen Corona-Regeln herzlich willkommen. Dass das Café dazu beiträgt, die Kasse der Alten Schule etwas aufzufüllen, ist ein netter Nebeneffekt.

Kontakt: Kulturhaus Alte Schule e.V., Rudolf-Breitscheid-Straße 27 in Woltersdorf.

Experimente rund ums Klima

Lindenberg. Nach einer erfolgreichen Pilotphase bietet das Wettermuseum Lindenberg jetzt wöchentliche AG-Termine für Grundschüler der 5. und 6. Klasse an. Per Videokonferenz wird dann gemeinsam mit Fachleuten experimentiert und so die spannende Welt des Klimawandels erforscht.

„Wenn Kinder später die Welt gestalten sollen, müssen sie sie zuerst verstehen“, beschreibt Projektleiter Jannis Buttler das Konzept. „Und viele Phänomene des Klimawandels lassen sich sehr gut anhand einfacher aber faszinierender Experimente untersuchen.“ Spielerisch will das Wettermuseum so die Faszination der Naturwissenschaften und den Reiz des Forschens und Fragenstellens vermitteln.

Das Projekt ist Teil eines vom BMBF geförderten MINT Clusters und für die Kinder kostenlos. Teilnehmen können einzelne Kinder oder auch Gruppen oder ganze Klassen der 5. und 6. Klassenstufe. Die Termine finden nachmittags wöchentlich außerhalb der Schulferien statt. Experimentiert wird gemeinsam unter Anleitung und von zu Hause aus, per Videokonferenz. Benötigt werden lediglich verschiedene Haushaltsgegenstände oder einfach zu beschaffende Materialien sowie ein Computer beziehungsweise Tablet mit Kamera und Headset sowie Internetverbindung. Die Anmeldung erfolgt via E-Mail an klima-ag@wettermuseum.de

Weitere Informationen: <https://www.wettermuseum.de/index.php/klima-ag>

Eisstockschießen am See

Das ist „a Mordsgaudi“ mit Wintersport und bayerischen Schmanckerln und mit Seeblick

Bad Saarow (MäSo/AW). Sobald sich die kalte Jahreszeit ankündigt, avanciert die ursprünglich aus Skandinavien stammende Sportart Eisstockschießen dort zu einer der beliebtesten Freizeitbeschäftigungen. In Bayern und Österreich gilt sie inzwischen als Volkssport für Jung und Alt. Nun ist es auch in Bad Saarow so weit: Diesen Winter holt das „Freilich am See“ das Eisstockschießen als sportliches Highlight an den Scharmützelsee. Mit zwei Eisbahnen für je bis zu 16 Personen, begleitet von leckeren kulinarischen Köstlichkeiten aus dem Strandhaus des „Freilich am See“, verwandelt sich der Cecilienpark in das neueste Outdoor-Wintersportzentrum im Kurort. Das Beste daran: Jeder kann es – mit Glück gut, mit Übung aber besser. Der Spielspaß ist garantiert. Deswegen öffnet das Freilich am See seit dem 4. Februar nun jedes Wochenende zwei Eisstockbahnen für je bis zu 16 motivierte Freizeit-Eisstockschießen. Neugierige können sich auch schon mal so ausprobieren und mit der außergewöhnlichen und geselligen Sportart Tuchfühlung aufnehmen. Das ist vom Team des „Freilich am See“ so gewollt und auch gerne gesehen. Der Spaß im Freien mit der Familie und Freunden steht hier eindeutig im Vordergrund. Für das leibliche Wohl und Geselligkeit an der Bahn sorgt das Team vom Freilich am See mit heißen Suppen und bayerischen Schmanckerln. Gut versorgt mit Leberkäse-Semmeln - original oder im Freilich-Style - Brezeln und warmen Germknödeln mit hausgemachter Vanillesoße und Mohn steht dem sportlichen Einsatz unter freiem Himmel nichts mehr im Wege. Für wohlige Wärme im Bauch sorgen der Glühwein und Punsch, aber auch Longdrinks, Prosecco und Aperol Spritz ma-



Familien Spaß im Freien: Diesen Winter holt das „Freilich am See“ das Eisstockschießen als sportliches Highlight in den Cecilienpark am Scharmützelsee. Foto: Alexander Winkler

chen beste Laune. Sport und Fun unter freiem Himmel mit einem grandiosem Ausblick auf den Scharmützelsee – es gibt nichts Besseres. „Moa leg a Massal voal!“ So lautet die Aufforderung an den Mannschaftsführer beim Eisstockschießen. Man weiß nicht genau, was das bedeutet, aber das macht ja nichts. Auf Los

geht's los. Wer sich im Eisstockschießen im Cecilienpark ausprobieren möchte, hat in der Zeit vom 11. Februar – bis Ende März, jeden Freitag ab 16 Uhr und jeden Samstag und Sonntag ab 11 Uhr die Gelegenheit. Niemand muss hungern, Speisen und Getränke werden aus dem Freilich Strandhaus serviert.

André Herzberg und sein Buch

Der Musiker liest aus „Keine Stars – Mein Leben mit PANKOW“

Fürstenwalde (PM). Die Rockband „PANKOW“ feierte 2021 ihr 40-jähriges Jubiläum. André Herzberg – Gründungsmitglied und Frontmann – hat seine ganz persönlichen Erinnerungen an die Zeit mit der Band festgehalten. Durch den an den Rolling Stones und New Wave orientier-

ten Sound und die provokanten Texte von seinem Bruder, Wolfgang Herzberg, forderte „PANKOW“ die Kulturpolitiker der DDR permanent heraus. Die vielen Verbote und Behinderungen setzten der Band heftig zu. Es kam zu radikalen Brüchen und Zerwürfnissen. Doch „PAN-

KOW“ hat nicht aufgegeben, die Nachwendzeit überstanden und alte und neue Fans versammelt. Ein Muss für alle Fans und ein fulminantes Panorama gesamtdeutscher Kulturgeschichte. Am 20. Februar liest er ab 16 Uhr in der Kulturfabrik. Tickets: Touristinformation 03361-76 06 00.

AUTOMARKT



BESUCHEN SIE UNS AUF MOZ.DE

MEIN TRAUM-AUTO

Attraktive Angebote und Fahrzeuge jeglicher Art – von PKW bis Motorrad finden Sie in allen Ausgaben unserer Tages- und Wochenzeitungen. Tipps, Trends und Berichte rund um das Thema KFZ lesen Sie hier:

moz.de/auto

ewe.de

EWE

Trikottausch?

Jetzt 1 von 70 Gutscheinen für einen Trikotsatz gewinnen!

Ob Fußball, Handball, Basketball oder Volleyball: Stürme im neuen Look das Spielfeld!

Mehr erfahren unter ewe-trikots.de

Jetzt bis zum **06.03.2022** bewerben



2x werben **doppelt** ankommen

MÄRKISCHER MARKT | MÄRKISCHER SONNTAG

HORN Ihr neues Bad

Wir schenken Ihnen
*Beim Kauf eines neuen Bades
Gültig bis 28.02.2022

Armaturen*

- ✓ Exakte Badplanung
- ✓ Saubere Demontage
- ✓ Eigene Monteure
- ✓ Ihr neues Bad in zehn Tagen
- ✓ Festpreisgarantie
- ✓ Lebenslanger Kundendienst

☎ 030 - 37 58 67 70

NEU! Gratis Online-Badplaner



Erfahren Sie mehr unter www.hornbad.de

Getränke Gröschenke

Aktionszeitraum
vom 14.02.22 - 26.02.22

Berliner Pilsner

20 x 0,5 l
Pfand 3,10 €
Literpreis 1,05 €

€ 10.49



Sternburg versch. Sorten

20 x 0,5 l
Pfand 3,10 €
Literpreis 0,70 €

€ 6.99



Allgäuer Büble versch. Sorten

20 x 0,5 l
Pfand 4,50 €
Literpreis 1,50 €

€ 14.99



Clausthaler Original / Extra Herb

20 x 0,5 l
Pfand 3,10 €
Literpreis 1,30 €

€ 12.99



Guinness / Kilkenny

6 x 0,33 l
Pfand 0,48 €
Literpreis 2,17 €

€ 4.29



Schweppes versch. Sorten

6 x 1,0 l
Pfand 3,30 €
Literpreis 1,33 €

€ 7.99



Spreequell Mineralwasser versch. Sorten

12 x 1,0 l
Pfand 3,30 €
Literpreis 0,42 €

€ 4.99



Staatlich Fachingen

12 x 0,75 l
Pfand 3,30 €
Literpreis 0,78 €

€ 6.99



Fürstenwalder Straße 10f · Beeskow | An der Exerzierhalle 1 · Lübben
Cottbuser Straße 14-15 · Königs Wusterhausen | Lange Straße 2 · Fürstenwalde